

Karin Bock · Werner Fiedler (Hrsg.)



A 2002/ 3023

Umbruch in Ostdeutschland

*Politik, Utopie und Biographie
im Übergang*

Westdeutscher Verlag

Inhalt

<i>Karin Bock / Werner Fiedler</i> Einleitung	9
<i>Gert-Joachim Glaeßner</i> Der neue Staatsinterventionismus. Institutionelle und politische Aspekte des Vereinigungsprozesses	13
<i>Holger Koch</i> Konservatismus im Kontext von deutscher Vereinigung und ostdeutschem Transformationsprozess	29
<i>Richard Saage</i> Vertragsdenken und Utopie nach dem Zusammenbruch des Realsozialismus	51
<i>Bettina Roß</i> Politische Utopien in Umbruchsituationen. Eine feministische Sichtung	65
<i>Melanie Fabel / Heinz-Hermann Krüger</i> Nachholende Modernisierung? Plädoyer für einen Perspektivenwechsel in der erziehungswissenschaftlichen Transformationsforschung	91
<i>Catrin Kötters</i> Wege aus der Kindheit in die Jugendphase. Erste biographische Schritte der Verselbständigung von Kindern und Jugendlichen im Ost-West-Vergleich	121
<i>Cathleen Grunert</i> Studierendenbiographien im ostdeutschen Transformationsprozess. Ergebnisse einer qualitativen Studie zu Diplom-PädagogInnen in den neuen Bundesländern	147
<i>Karin Bock</i> Politische Sozialisationsprozesse in der Drei-Generationen-Familie. Biographische Handlungsmuster im familialen Interaktionszusammenhang	165
<i>Verzeichnis der AutorInnen</i>	185